der Landeshauptstadt Integrationspreis **Potsdam**

7023

Vielfalt - Leben in Potsdam

Ausschreibung www.potsdam.de/integrationspreis



Landeshauptstad
Potsdam

Vielfalt - Leben in Potsdam

18. Integrationspreis der **Landeshauptstadt Potsdam**

Ausschreibung 2023 unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Mike Schubert, des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Pete Heuer und der Vorsitzenden des Migrantenbeirates Fereshta Hussain Sie engagieren sich für Toleranz und Zusammenhalt in der Gesellschaf tund gegen Rassismus? Sie haben innovative und nachhaltige Integrationsprojekte auf die Beine gestellt? Dann bewerben Sie sich für den Integrationspreis der Landeshauptstadt Potsdam, der in diesem Jahr bereits zum 18. Mal ausgelobt wird. Als Preisgeld winken insgesamt 3.000 Euro. Das diesjährige Motto lautet "Vielfalt - Leben in Potsdam".

Was ist der Integrationspreis der Landeshauptstadt Potsdam?

Potsdam hat eine lange Tradition der Toleranz. In seiner über 1025-jährigen Geschichte fanden hier Menschen aus anderen Ländern immer wieder eine neue Heimat. Menschen mit verschiedenen nationalen, religiösen und kulturellen Wurzeln leben hier in guter Nachbarschaft zusammen. Dieses Erbe hat viele Spuren im Stadtbild hinterlassen. Die Landeshauptstadt ist tolerant, bunt und vielfältig. Ihren Ursprung hat die Willkommenskultur im Edikt von Potsdam von 1685. Mit dem Neuen Potsdamer Toleranzedikt aus dem Jahr 2008 führt Potsdam diese Tradition fort. Das Bündnis "Potsdam! bekennt Farbe" sowie viele Initiativen und Vereine setzen die Willkommenskultur praktisch um. Der Integrationspreis würdigt diese Arbeit. Im Fokus stehen Projekte, in denen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten in Potsdam für einander und für Toleranz einstehen.

Wer kann sich bewerben?

Zugelassen sind:

- Migrantenselbstorganisationen
- Firmen, Vereine, Organisationen und Verbände,
- Einzelpersonen und Initiativen,
- Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten
- Projekte für und mit Kindern, Jugend und Familien die Integration in Potsdam nachhaltig umsetzen.

Dazu zählen Projekte aus den Bereichen:

- Bildung und Sport,
- Kultur- und Kunst.
- Soziales und Nachbarschaft
- Kindern, Jugend und Familien

Uns ist wichtig, dass bei allen Projekten die Begegnung von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund im Vordergrund steht.

Wie läuft die Bewerbung ab?

Die Bewerbung erfolgt schriftlich in deutscher Sprache und besteht aus dem vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen und einer Einverständniserklärung für die Veröffentlichung. Dafür nutzen Sie bitte die vorgefertigten Unterlagen. Diese erhalten Sie direkt beim:

Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam. Haus 1, Zi, 148 Telefon: 0331 289-3346 / Fax: 0331 289-843346 oder im Internet unter: www.potsdam.de/integrationspreis.



Die Bewerbungen können Sie direkt beim Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam abgeben, per Post senden oder per E-Mail schicken an: Migrantenbeirat@Rathaus.Potsdam.de.

Wir können nur vollständige Anträge berücksichtigen. Wir freuen uns über Material, das Ihr Engagement veranschaulicht. Das können zum Beispiel Presseberichte, Fotos sowie Videos auf SB-Stick oder per Online-Link sein. Auch wenn Sie bereits in den letzten Jahren an der Ausschreibung teilgenommen haben, können Sie wieder mitmachen. Jeder Projektträger kann sich mit nur einem Projekt bewerben.

Das Bewerbungsverfahren endet am 20. August 2023.

Wie werden die Preisträger ausgewählt?

Alle gültigen Bewerbungen werden von einer unabhängigen Jury bewertet. Sie besteht aus Vertreter*innen der Stadtverordnetenversammlung, des Migrantenbeirates, der ProPotsdam GmbH sowie der Bereiche Sport. Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft. Als Preisgeld stellt die Landeshauptstadt Potsdam insgesamt 2.000 Euro

zur Verfügung, die zu gleichen Teilen in folgenden vier Kategorien vergeben werden:

- Proiektidee
- Vereinsarbeit
- Einzelleistung
- Projekte mit Bezug zum Motto der Ausschreibung Darüber hinaus stiftet die ProPotsdam GmbH den "Sonderpreis Nachbarschaft", der mit 1.000 Euro dotiert ist.

Wann und wo ist die Preisverleihung?

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung und die Vorsitzende des Migrantenbeirates überreichen die Preise auf einer Festveranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Woche. Die diesjährige Preisverleihung findet am Sonntag, dem 24. September 2023 in der Reithalle A, Kinder- und Jugendtheater vom Hans-Otto-Theater, Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam statt.

Alle Potsdamerinnen und Potsdamer sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen in dieser Woche teilzunehmen.

Mehr Infos unter: www.potsdam.de/integration







Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam | Der Oberbürgermeister Verantwortlich: Arbeitsgruppe Integrationspreis Foto: @Gisela Peter- stock.adobe.com.



2023

in Potsdam

